







Activ.			Bilanz-Conto.		Passiva.		
1901.	1901.	1901.	1901.	1901.	1901.	1901.	1901.
1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901
31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember
Grundkapital-Conto:	Grundkapital-Conto:	Grundkapital-Conto:	Reserve-Capital-Conto:	Reserve-Capital-Conto:	Reserve-Capital-Conto:	Reserve-Capital-Conto:	Reserve-Capital-Conto:
1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901
31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember
Verlust.	Gewinn- und Verlust-Conto.	Gewinn.	Gewinn- und Verlust-Conto.	Gewinn.	Gewinn- und Verlust-Conto.	Gewinn.	Gewinn.
1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901	1. Januar 1901
31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember	31. Dezember

**Der Vorstand**  
**der Kammgarnspinnerei Gutzsch bei Leipzig.**  
**Aktiengesellschaft.**  
**M. Weicker.**    **pps. Joh. Demelius.**

**F. P. Büniger,**  
 sein königliches Land- und Amtsgericht zu Leipzig  
 verpflichtet Sachverständiger für kaufmännische Geschäftsführung.

**Seit 39 Jahren**  
 sind die Schuhwaren  
**N. Herz,**  
 nur Reichsstr. Nr. 19,  
 durch gute Passform,  
 billige Preise, elegante Façon  
 bekannt und daher allgemein  
 beliebt.

**Neuheiten**  
 aller Art  
 sind eingetroffen.

**N. Herz, Reichsstr. 19.**

Herren-Schuhstiefeln, Gumbelarbeit, dunkel, 5,90 A

Herren-Schuhstiefeln in eleganter Form, 7,50 A

Damen-Knopf-Stiefeln 5,50 und 6 A

Damen-Leder-Stiefeln, höchst praktisch u. leicht, 4,50 A

Herren-Stiefeletten mit eleganter Knopfverziergung, dunkel, 5,90 A

Herren-Stiefeletten, Gumbelarbeit, 4,50 A

**Kurort Hahnenklee,**  
 560 Meter hoch.  
**Hôtel Deutsches Haus**

mit Villa. Ganz 1. Rang. Erstes und ältestes Hotel am Rande. — Dicht am Tannenwald. Großer, geistvoller Garten. — Pension von 4 A an. — Telefon 86. — Träger G. C. Frick.

**Oberhof in Thüringen,**  
 510 m Meereshöhe.  
 Höhenkurort, großer Heilreichthum, gleichmäßige Temperaturen, anregendes Klima, Tübungsanstalt. Prospekt durch das Fremden-Comité.

**Bad Harzburg.**  
**Hôtel u. Pension Asche**  
 Haus 1. Rang. Schönste Lage.  
**Hermann & Robert Asche.**

**In Soolbad Dürrenberg,**  
 Villa „Margarete“,  
 vis-a-vis der Quelle,  
 enthält 5 Zimmer, Küche, Bad, WC, Balkon und Gartenbenutzung zu vermiehen.  
 Näheres zu erfahren Leipzig, Kantstr. Straße 3, III. Hof.

Empfehle sämtliche  
**Gummi-Boarten**  
 für Wagen- und Straßenpflege.  
 Carl Klose, Leipzig, Brühl 5.  
 Haupt-Depot des 20-1/2-Rades vertrieben.  
 Demers haben keine Ersatzteile.

**Internationales Detectiv-**  
**Auskunfts-Inst.**  
 Harzstr. 7. Prospekt frei.  
**Detectiv-** „Auskunfts-Institut“  
 Harzstr. 7. I. Telef. 7654. Prospekt frei.

**Ausschreibung.**  
 Die Vertheilung der Holzungen und Waldflächen zum Neubau einer Wasserleitung soll im Wege der Versteigerung vergeben werden.  
 Angebote sind bis Donnerstag, den 1. Mai d. J., Vormittag 10 Uhr, in unserer Geschäftsstelle, Holzstraße 25, nebst die Bedingungen und Zeichnungen anzufordern, und die Versteigerungstermine einzureichen, einzureichen.  
 Näheres bei den Zeichnungen überlassen wir Bedingungen und Zeichnungen (Kopie) gegen Erstattung der Gebühren von 2 A.  
 Versteigerung, den 24. April 1902.  
**Bürgerliches Brauhaus Merseburg.**  
 Lucke.  
 Klein.

**Pferdemarkt**  
**auf dem städtischen Viehhofe**  
**in Elberfeld**  
**am Donnerstag, den 22., und Freitag, den 23. Mai 1902.**  
 Elberfeld, den 8. April 1902.  
**Das Oberbürgermeister-Amt.**

**Nutzholz-Auktion**  
**im Forstrevier Glesien bei Schleudrig.**  
**Mittwoch, den 30. April 1902, von 9 Uhr ab**  
 sollen unter Bedingungen meistbietend verkauft werden:  
 ca. 35 Fichten mit 70,30 Hm, 42 Eichen mit 38,27 Hm,  
 59 Birken - 14,00 - 44 Kiefern - 38,00  
 72 Birken - 34,00 - 17 Kiefern - 13,47  
 Verkäuflich auf dem Schlags Wäldchen.  
**Herrschaftlich von Wuthmann'sche Forstverwaltung.**  
 Der Kassierherr Tittel.

**Transatlantische**  
**Güterversicherungs-Gesellschaft in Berlin.**  
 Gemäß Beschlusses der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 1902 ist die Dividende auf Mark 55.— per Actio festgesetzt worden. Der geschätzte Dividenden-Coupon No. 10 für 1901 bei folgenden Bankräumern einlösen kann:  
**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt und deren Abtheilung**  
**Becker & Co. in Leipzig.**  
**Chemnitz Bankverein in Chemnitz.**  
**Deutsche Bank in Berlin.**  
**H. G. Lüder in Dresden.**  
 Berlin, den 24. April 1902.  
**Der Vorstand.**

**Braunkohlen-Abbau-Gesellschaft**  
**Friedensgrube.**  
 Die Aktionäre der Braunkohlen-Abbau-Gesellschaft Friedensgrube in Reudnitz werden hierdurch zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung, welche  
**Mittwoch, den 14. Mai 1902,**  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr  
 im **Hôtel zum Europäischen Hofe** zu Nürnberg stattfinden soll, ergebenst eingeladen.  
**Agenda:** 1) Bericht des Geschäftsbereichs und der Bilanz auf das Rechnungsjahr 1901/02 und Bericht über die Ausführung der Geschäftstätigkeit und den Reingewinn; 2) Antrag auf Erhöhung der Kapitalien und Bestimmung des Reingewinns; 3) Antrag auf Ausschüttung der Dividende.  
 Der geschätzte Geschäftsbericht wird vom 28. April ab von der Betriebsverwaltung schriftlich aufgegeben.  
 Reudnitz, am 22. April 1902.  
**Der Aufsichtsrath.**  
 Hase.

**Disconto-Gesellschaft**  
**in Berlin.**  
 In der ordentlichen Generalversammlung unserer Kommanditisten vom 7. April dieses Jahres ist beschlossen worden, das Kommanditkapital unserer Gesellschaft von Mark 100.000.000 auf Mark 150.000.000 zu erhöhen und zu diesem Zwecke, unter Zustimmung eines alten, eingetragenen Kommandit-Anteils von zsm. Mark 100.000.000, auf den Inhaber laufende Kommandit-Anteile zum Nennbetrage von Mark 1000 auszugeben, die zu der Dividende für das Geschäftsjahr 1902 nur zu einem Viertel teilhaben, die zu der Dividende für das Geschäftsjahr 1903 voll und ganz teilhaben sollen. Die näheren Ausführungen dieses Beschlusses sind der Direktion überreicht worden mit der Maßgabe, dass das Kommanditkapital auf die neuen Kommandit-Anteile durch ein Bezugsrecht eingespart werden soll, dass auf je einen Kommandit-Anteil ein Bezugsrecht eingeräumt werden soll, das auf je einen Kommandit-Anteil ein Bezugsrecht einräumt ein neuer Anteil von zsm. Mark 1000 zum Kurse von 100%, bezogen werden kann.  
 Wir fordern, nachdem inzwischen die Kapital-Erhöhung zur handelsgerichtlichen Eintragung gelangt ist, unsere gegenwärtigen Kommanditisten auf, unter den nachstehenden Bedingungen ihr Bezugsrecht auszuüben.  
**Bedingungen.**  
 1. Die Anmeldung zum Bezuge findet in der **Präklusivfrist vom 25. April bis 9. Mai 1902** einschließlich in **Berlin bei unserer Wechselstube W. Unter den Linden 55, „Frankfurt a. M. bei der Direction der Disconto-Gesellschaft,**  
**„Hamburg bei der Norddeutschen Bank in Hamburg,**  
**„Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt und bei deren Abtheilung Becker & Co.,**  
**„Köln bei dem Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Co.**  
 während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden statt.  
 2. Der Besitz eines neuen Anteils von Mark 1000 Kommandit-Anteile berechtigt zum Bezuge eines neuen Anteils von Mark 1000.  
 3. Bei der Anmeldung sind die Kommandit-Anteile, für die das Bezugsrecht geltend gemacht werden soll, der Anmeldestelle unter Beifügung eines nach der Nummernfolge geordneten Verzeichnisses vorzuliegen. Sie werden abgesondert und sodann zurückgegeben.  
 4. 25% des Nennbetrages zusätzlich des Ausgeldes von 90%, zusammen 95% sind sofort bei der Anmeldung, weitere 25%, am 15. Juli, weitere 25%, am 15. September und restliche 25%, am 15. November dieses Jahres zu zahlen. Eine vorläufige Einzahlung der zweiten, dritten und vierten Rate ist statthaft; es werden alsdann vom Zahlungstage bis zu dem Fälligkeitstage Zinsen in Höhe von 1% unter den jeweiligen Reichsbankdiskont, jedoch nicht über 4%, vergütet. Über die geleisteten Einzahlungen werden Kassenquittungen ausgestellt. Nach geschlossener Vollzahlung werden die neuen Kommandit-Anteile mit Gewinnanteilschein für die Geschäftsjahre 1902 bis 1905 und Berechnungsweisen halbjährlich nach Feststellung der Stücks gegen Vorweisung der Kassenquittung bei derjenigen Anmeldestelle ausgehändigt, von der die betreffende Quittung ausgestellt ist.  
 5. Die neuen Kommandit-Anteile sind mit dem deutschen Reichstempel versehen; Schlussnotenstein wird nicht berechnet.  
 Formulare zu den Nummernverzeichnissen können bei den Anmeldestellen in Empfang genommen werden.  
 Berlin, den 28. April 1902.  
**Direction der Disconto-Gesellschaft.**  
 Giese vier Bülagen.

1. Be  
 In Gem  
 Verbrachung  
 macht, daß i  
 behangsbegriff  
 auf Verbrach  
 Ges  
 Schick  
 Throb  
 Gm  
 Herbin  
 allerhöch  
 in  
 Sonbucht II.  
 auf ein Jahr  
 Verjährung  
 d  
 Weisg. 4  
 Ter

Die Verthe  
 plag und Hie  
 Die Beding  
 Liefvermittl  
 können best  
 auch in Schrift  
 Angebote  
 einer Verbr  
 in dem oben  
 5 Uhr Nachm  
 Der Nach  
 zuleihen.  
 Weisg. d  
 Ter Nathes

Die Verbr  
 Heusch, bi  
 lunges merke  
 Die Verbr  
 wahren Ziel  
 aus sich hin  
 die auch in  
 werden.  
 Angebote  
 einer Verbr  
 am Freitag  
 immer bis 3  
 Der Nach  
 zuleihen.  
 Weisg. d  
 Ter Nathes

Es soll be  
 1000 kg Ger  
 Heiler für die  
 bis mit 31. 9  
 beuamt Weis  
 Angebots  
 16. Mai 19  
 Weisg. d  
 „Wagobst  
 werden in de  
 Kaufschuß mit  
 Weisg. d  
 Ter Nathes

In Gemü  
 Kolgen zur  
 1888 mach  
 Carl Oeiri  
 zur Lieber  
 des Verbr  
 Leipzig, d  
 X. 1878.

Ameri  
 Es ist e  
 Zitiationsm  
 betraucht be  
 und amier  
 welen, sein  
 Unbittlich. K  
 chens Erp  
 recht 215 G  
 rinnen 19,  
 gemacht hab  
 torben, ja  
 nangen, un  
 Millionen e  
 wianze M  
 Tages die  
 während H  
 Indien ma  
 welche Jam  
 Bezugspläne  
 die ameri  
 über geitig

Auf dem  
 deren Nimm  
 spielte. G  
 welche den  
 Hirtin un  
 vielleicht n  
 — und zw  
 von Eugen  
 betrachte  
 Gliman un  
 oft Betrag  
 mit in die U  
 die Corrupt  
 betrachte  
 leben. De  
 wianze, m  
 Kairo und  
 Welche U  
 Ameritaner  
 nicht fester

Diese G  
 wickeln die  
 Der Proce  
 Familienbr  
 acht unaufr  
 lauft die e  
 einen alten  
 bleibt allz

Amtlicher Theil.

In Gemäßheit der Bestimmungen in § 123.7 der deutschen Reichsverfassung vom 22. November 1888 wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei dem am 18. April dieses Jahres für den Wahlbezirk Leipzig-Stadt I abgehaltenen Wahlen...

Georg Paul Oberhardt, Wilhelm Carl Gustav Hugo Friede, Theodor Gustav Franz Wilhelm Alexander Grube, Emil Hugo Hinderdorf und Ferdinand August Richard Lind.

Der Vorsitzende der Rgl. Kriegskommission des Ausschusses für die Wahlprüfung Leipzig-Stadt I.

Bekanntmachung.

Die Herstellung einer Nachrichtlinie in der Ringstraße am Schulplatz und Heiderberg soll an einen Unternehmer vergeben werden. Die Bedingungen und Unterlagen für diese Arbeit liegen in unserer Geschäftsstelle...

Bekanntmachung.

Die Herstellung einer Nachrichtlinie in der Ringstraße vom Neumarkt bis zum Schulplatz soll an einen Unternehmer vergeben werden. Die Bedingungen und Unterlagen für diese Arbeit liegen in unserer Geschäftsstelle...

Ausschreibung.

Es soll vergeben werden: die Lieferung von 1200 Tonnen je 1000 kg Steinbohle (Holzbohlenklasse I) auf dem Lager-Deponierplatz hier für die städtische Kläranlage auf die Zeit vom 1. Juni 1902 bis zum 31. Mai 1903.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des § 1 der Vorschriften für die Ausführung von Anlagen zur Benutzung der städtischen Wasserwerke vom 6. Februar 1888 werden hierdurch bekannt gemacht, daß der Ingenieurmeister Carl Heinrich Friedrich Hoffe, Leipzig, Kupfergasse Nr. 8, zur Übernahme solcher Arbeiten ist und sich angeschlossen hat...

Gesucht wird der am 10. Juni 1864 in Gröbzdorf geborene Landwirtsch. Bediensteter Hermann Friedrich Wilhelm Weidner, welcher zur Familie eingetragener ist.

Der städtische Lagerhof in Leipzig laziert Boaren aller Art zu billigen Tarifen. Die Lagerhofe werden von den meisten Geschäftsstellen betriebl.

Verdingung.

Die bei dem Neubau eines landwirtschaftlichen Institutes an der Johannis-Allee erforderliche Ausführung der eisernen Dachkonstruktion des Lichtbodens.

Die bei dem Neubau eines landwirtschaftlichen Institutes an der Johannis-Allee erforderliche Ausführung der eisernen Dachkonstruktion des Lichtbodens.

In das Güterrechtsregister ist heute eingetragen worden, daß zwischen dem Ehepaar Herrn Ernst Louis Arnold und dessen Frau Auguste Anna geb. Kähler, beide in Leipzig, durch Vertrag vom 23. April 1902 Gütertrennung vereinbart worden ist.

In das Güterrechtsregister ist heute eingetragen worden, daß zwischen dem Ehepaar Herrn Friedrich Wilhelm August Weitz und seiner Frau Margarethe Elisabeth geb. Tork, beide in Leipzig, durch Vertrag vom 13. April 1902 Gütertrennung vereinbart worden ist.

Kauf 11 987 des Handelsregisters ist heute seit längerer Zeit fehlende Hanna Minna Hübner in Leipzig (Hauptstraße Nr. 21) und als deren Erbin Herr Hermann Herr Georg Friedrich August Waple beauftragt eingetragen worden.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Otto Emil Knauer, Inhabers der Drogerie-Handlung unter der Firma: Knauer-Engelke, in Leipzig, Hauptstraße Nr. 19, ist zur Abnahme der Schulden der Herr Dr. jur. h. c. h. Dr. Hermann Engelke, Leipzig, als Schlichter ernannt worden.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Otto Emil Knauer, Inhabers der Drogerie-Handlung unter der Firma: Knauer-Engelke, in Leipzig, Hauptstraße Nr. 19, ist zur Abnahme der Schulden der Herr Dr. jur. h. c. h. Dr. Hermann Engelke, Leipzig, als Schlichter ernannt worden.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Otto Emil Knauer, Inhabers der Drogerie-Handlung unter der Firma: Knauer-Engelke, in Leipzig, Hauptstraße Nr. 19, ist zur Abnahme der Schulden der Herr Dr. jur. h. c. h. Dr. Hermann Engelke, Leipzig, als Schlichter ernannt worden.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Otto Emil Knauer, Inhabers der Drogerie-Handlung unter der Firma: Knauer-Engelke, in Leipzig, Hauptstraße Nr. 19, ist zur Abnahme der Schulden der Herr Dr. jur. h. c. h. Dr. Hermann Engelke, Leipzig, als Schlichter ernannt worden.

Versteigerung. Montag, am 28. April 1902, Vormittag 10 Uhr sollen im Versteigerungsraum des hiesigen Rgl. Amtsgerichts 2720 Stück Cigaretten, 1470 Stück Cigaretten, 37 Bände Tabak...

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

Versteigerung. Montag, den 28. April 1902, Vormittag 11 Uhr sollen in Leipzig-Blasewitz, Johannisstraße 50, ca. 90 Ctr. Kartoffeln, 1 Erderschwinge mit Drehtisch, 1 Kartoffelmaschine, 1 Schwinge, 1 Pult, 1 Säge u. s. w. öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden.

174. Sitzung vom 25. April. Am Bundesratssitzung: Staatssekretär Dr. Graf Tolstoy.

Der Präsident Graf Tolstoy eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 30 Min. und teilt mit, daß der Großherzog von Baden heute in einem Telegramm in bezuglicher Weise seinen warmen Dank für die ihm anlässlich seines Regierungsjubiläum vom Reichstage dargebrachten Glückwünsche ausgesprochen habe.

Tagesordnung: Dritte Beratung der Seemannsordnung mit ihren Änderungen. Es wird zunächst eine Generaldebatte eröffnet.

Abg. Friebe (fr. Vgl.) hofft, daß es gelingen wird, das Gesetz in seiner ursprünglichen Fassung in einzelnen Punkten einen Fortschritt zu erzielen. Jedenfalls würden die kleineren Abänderungen mit diesem Gesetz zu kämpfen haben.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Abg. Metzger (Soz.) hat am letzten Sonntag nachmittags eine Besprechung mit den Seemannsvereinigungen in Hamburg abgehalten. Er hat sich mit den Vertretern der Seemannsvereinigungen in Hamburg abgefunden.

Feuilleton.

Amerikanische Goldfische und Habos.

Es ist eine beachtenswerte Tatsache, daß vier englische Staatsmänner von Cabinetrang Amerikanerinnen geheiratet haben. Chamberlain fand, nachdem er in erster und zweiter Ehe mit Engländerinnen verheiratet gewesen, sein „legitimes Glück“ bei einer Amerikanerin, Miss Endicott.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Es ist eine beachtenswerte Tatsache, daß vier englische Staatsmänner von Cabinetrang Amerikanerinnen geheiratet haben. Chamberlain fand, nachdem er in erster und zweiter Ehe mit Engländerinnen verheiratet gewesen, sein „legitimes Glück“ bei einer Amerikanerin, Miss Endicott.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Es ist eine beachtenswerte Tatsache, daß vier englische Staatsmänner von Cabinetrang Amerikanerinnen geheiratet haben. Chamberlain fand, nachdem er in erster und zweiter Ehe mit Engländerinnen verheiratet gewesen, sein „legitimes Glück“ bei einer Amerikanerin, Miss Endicott.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Es ist eine beachtenswerte Tatsache, daß vier englische Staatsmänner von Cabinetrang Amerikanerinnen geheiratet haben. Chamberlain fand, nachdem er in erster und zweiter Ehe mit Engländerinnen verheiratet gewesen, sein „legitimes Glück“ bei einer Amerikanerin, Miss Endicott.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Die neuen Befehle haben Ueberflus an Geld, aber ihre Ausgaben charakterisieren sich nicht als maßlose Verschwendung. Die Amerikaner, die sich in Europa niederlassen, sind gut erzogene Gentleman, deren eifriges Streben darauf gerichtet ist, ruhig und unangewiesen in der Gesellschaft anzukommen.

Wingler der Reichstagskommission am Montag beschreiben lassen werde. Schluß 6 Uhr.

Aus den Commissionen.

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Die Reichstagskommission hat heute gemäß der Beschlüsse der Reichstagskommission unter Leitung einer Reihe von Mitgliedern die Beschlüsse 154 und 155 (siehe Seite 1) in der Sitzung am Montag...

Sächsischer Landtag.

Sächs. Kammer.

25. öffentliche Sitzung, Mittwoch, 25. April. Vorsitzender: Präsident Dr. v. Schönerbein...

Am Regierungstische anwesend: Staatsminister v. Schönerbein, v. Schönerbein, v. Schönerbein...

Der Sitzung wohnte auch Sr. königliche Hoheit Prinz Georg bei. Nach dem Vortrage aus der Regierung...

Die in den Motiven ausdrücklich hervorgehoben ist, handelt es sich keineswegs darum, dem Adel neue Verrechte zu sichern oder den Grundbesitz der Gleichberechtigten...

Die Deputation beantragt: Die §§ 1 und 2 unverändert nach der Vorlage anzunehmen; in § 3, Absatz 2, die Parzelle („Adelsfamilie“) mit der Parzelle „Familie im Sinne von § 13“ zu vertauschen...

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Den Ständen war, wie seiner Zeit mitgeteilt, ein Gesuch wegen Aufhebung der mit Apothekenberechtigten verbundenen Verbotswörter...

Die Deputation beantragt, das Haus solle in Uebereinstimmung mit der Zweiten Kammer beschließen: I. die bei Tit. 1 als erste Rate für den Aufwands...

Die Deputation beantragt nun im § 2 des Gesetzes einen Zusatz, wonach solchen Apotheken noch eine fünfjährige Schutzfrist gewährt werden soll...

Zur Steuerreform. Die Steuerreformvorlage ist schon vor einigen Tagen von der Ersten Kammer aus an das Präsidium der Zweiten Kammer...

h. Dresden, 25. April. (Privattelegramm.) Der Zweiten Kammer ging gestern der Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag...

Die Deputation beantragt, die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt nun im § 2 des Gesetzes einen Zusatz, wonach solchen Apotheken noch eine fünfjährige Schutzfrist gewährt werden soll...

Zur Steuerreform. Die Steuerreformvorlage ist schon vor einigen Tagen von der Ersten Kammer aus an das Präsidium der Zweiten Kammer...

h. Dresden, 25. April. (Privattelegramm.) Der Zweiten Kammer ging gestern der Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag...

Die Deputation beantragt, die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt nun im § 2 des Gesetzes einen Zusatz, wonach solchen Apotheken noch eine fünfjährige Schutzfrist gewährt werden soll...

Zur Steuerreform. Die Steuerreformvorlage ist schon vor einigen Tagen von der Ersten Kammer aus an das Präsidium der Zweiten Kammer...

h. Dresden, 25. April. (Privattelegramm.) Der Zweiten Kammer ging gestern der Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den Antrag...

Die Deputation beantragt, die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

Die Deputation beantragt, auch hier die Petition auf sich beziehen zu lassen, welcher Antrag einstimmig angenommen wurde. Nächste Sitzung: Freitag, den 28. April, Mittags 12 Uhr; Tagesordnung: Straßen- und Wegebau.

raffen bei in einem Wandm... Die Debatte... Ein originelles Dorf... Ueber die Gärten und Gärten... Vermischtes... Die Debatte... Ein originelles Dorf... Ueber die Gärten und Gärten... Vermischtes... Die Debatte... Ein originelles Dorf... Ueber die Gärten und Gärten... Vermischtes...

raffen des Congoshautes einmüde gar nicht, oder doch nur in einem durchaus zutunmüden Zustande vorbanden.

Das Bild Christi auf dem heiligen Grabe zu Turin.

In der Pariser Akademie der Wissenschaften wurden in der letzten Sitzung über das Bild Christi auf dem heiligen Grabe zu Turin Untersuchungen gemacht, die geeignet sind, das größte Aufsehen zu erregen.

Wissenschaft. Das ist ein ungeheures Talent!

Die weltberühmte Bettendorfer sagt: „Ein reines, edles Weib sein, ist eine große Aufgabe.“

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

beglückte Zustimmungen, bei der Commission hier anhängig, die das nach Shakespeare's Beispiel von Julian Sturgis...

h. Dresden, 26. April. Der Zweite Kammer ist ein Antrag der Finanzdeputation A. betreffend den Verkauf...

Das an der Rürberger Straße Nr. 57 gelegene, die Verzellen 1148, 1149 c und 1149 d umfassende Grundstück bildet das unmittelbare Hinterland für die Grundstücke...

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

und dem Reichskanzler, dem bayerischen Grafen Grafen von der Pfalz, dem bayerischen Grafen v. Reichardt, sowie dem großherzoglich sächsischen Geheimen Legationsrat v. Baumbach.

Karlörube, 25. April. (Telegramm.) Bei dem Empfang der Abordnung des Bundesrathes durch den Großherzog...

„Durchlauchtigster Großherzog! Wohlgeborner Großherzog und Herr! An dem Tage, da im Rückblick auf die Regungen einer fünfzigjährigen Regierung das bayerische Volk...

Karlörube, 25. April. (Telegramm.) Auf die Ansprache des Reichskanzlers erwiderte der Großherzog...

„Auf die Ansprache des Reichskanzlers erwiderte der Großherzog ausführlich, indem er hervorhob, er habe nichts als seine Pflicht gethan.“

London, 25. April. (Telegramm.) Unterhändler...

Unterhändler Gerold Balfour erklärt, die Wirkung des Zusammenstufes der transoceanischen Schiffahrtsgesellschaft auf die englische Schiffahrt werde sorgfältig vom Handelsamt erwogen werden.

Wushan, 25. April. (Telegramm.) Vier eingegangenen Nachrichten zufolge sind chinesische Truppen auf dem Marsch nach Nanking auf eine große Schaar...

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Die Berliner Correspondenz schreibt: „Am Herbst vorigen Jahres wurde in einem großen Theile der Presse auf einen angeblich in der Arme beherrschenden erblichen Rang an Unteroffizieren hingewiesen, der der Heeresverwaltung große Verlegenheiten bereite.“

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Dem „Vocalangebot“ zufolge wurde bei der sächsischen Sparkasse gestern in der Hauptparade ein Unfall ereignet.

Primsenau, 25. April. (Telegramm.) Der Kaiser hat heute Nachmittag 1/2 Uhr die Reise nach Karlsruhe angetreten.

Karlörube, 25. April. (Telegramm.) Der Reichstagspräsident Graf v. Bismarck hat heute Mittag hier eingetroffen und auf dem Bahnhof von dem Staatsminister v. Brauer, sowie dem preussischen Grafen empfangen worden.

Handelsnachrichten.

New York, 25. April. (Schiff-Nachricht.) Welgen (Schiff) loco 85, Mai 87, Juni 87, September 87, December 87, etc.

Karlörube, 25. April. (Telegramm.) Der Reichstagspräsident Graf v. Bismarck hat heute Mittag hier eingetroffen und auf dem Bahnhof von dem Staatsminister v. Brauer, sowie dem preussischen Grafen empfangen worden.

Primsenau, 25. April. (Telegramm.) Der Kaiser hat heute Nachmittag 1/2 Uhr die Reise nach Karlsruhe angetreten.

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Die Berliner Correspondenz schreibt: „Am Herbst vorigen Jahres wurde in einem großen Theile der Presse auf einen angeblich in der Arme beherrschenden erblichen Rang an Unteroffizieren hingewiesen, der der Heeresverwaltung große Verlegenheiten bereite.“

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Dem „Vocalangebot“ zufolge wurde bei der sächsischen Sparkasse gestern in der Hauptparade ein Unfall ereignet.

Primsenau, 25. April. (Telegramm.) Der Kaiser hat heute Nachmittag 1/2 Uhr die Reise nach Karlsruhe angetreten.

Clemensmarin und Webe. Eine heitere Geschichte spielte sich am 2. April im Senate zu Washington bei der Debatte über die Clemensmarin-Bill ab.

Depew, der geführende, lebenslustige Senator von New York, brach in einer witzigen Rede eine Lanze für die amerikanischen Mädchen und führte den Senator Bailey von Texas, der besagte Mädchen in ungalanter Weise angegriffen hatte, zum Geißel des Senates ab.

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

Wissenschaft. Seine Kalligraphie.

Am 21. März, 19. März und 7. März. (Wieder) Kalligraphie. In der Sitzung am 21. März wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

Bücherbesprechungen.

Die Heide nach, Roman von Ida Dobson. Es ist ein sehr schönes Buch, das den Leser in eine wunderbare Welt entführt.

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

In dieser Rubrik mitgeteilt, während der Redaktion eingelaufene Telegramme, die von dem Redakteur nicht veröffentlicht werden konnten.

K. Verrag, 26. April. G. Willers' Stanford's vierjährige Oper „Die Lärche am Rhein“, die jedoch zum ersten Male im neuen Theater in Szene ging, erfreute sich vor dem beschriebenen Laufe eines guten Erfolges.

Am 26. April, 1897. In der Sitzung am 26. April wurde über die Kalligraphie des berühmten Schriftstellers...

Handelsnachrichten.

New York, 25. April. (Schiff-Nachricht.) Welgen (Schiff) loco 85, Mai 87, Juni 87, September 87, December 87, etc.

Karlörube, 25. April. (Telegramm.) Der Reichstagspräsident Graf v. Bismarck hat heute Mittag hier eingetroffen und auf dem Bahnhof von dem Staatsminister v. Brauer, sowie dem preussischen Grafen empfangen worden.

Primsenau, 25. April. (Telegramm.) Der Kaiser hat heute Nachmittag 1/2 Uhr die Reise nach Karlsruhe angetreten.

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Die Berliner Correspondenz schreibt: „Am Herbst vorigen Jahres wurde in einem großen Theile der Presse auf einen angeblich in der Arme beherrschenden erblichen Rang an Unteroffizieren hingewiesen, der der Heeresverwaltung große Verlegenheiten bereite.“

Berlin, 25. April. (Telegramm.) Dem „Vocalangebot“ zufolge wurde bei der sächsischen Sparkasse gestern in der Hauptparade ein Unfall ereignet.



Wir führen Wissen.





Gerichtsverhandlungen

Kroftig-Prozess

Wider Verhaftungsbefehl

Hr. Gumbinnen, 25. April. (Weilballegramm.) Die dritte öffentliche Verhandlung im Criminalverfahren über die Verhaftungsbefehle der 4. Schwabener und zum Teil auch einige interessante Momente. In dem ersten Akt des Verfahrens im ersten Akt des Verfahrens im ersten Akt des Verfahrens...

Horn: Dann tritt ich dem Jenseitigen über seine Vernehmung am 24. Januar vorzutragen. O.R.A. Scher: Welche Vernehmung werden nicht immer wiederholt wiederholt. Wenn der Jenseitige, das ist es ja schon für ihn. Jenseitige: Ich habe mich mit dem Jenseitigen...

Interessanteren Worten zu leben. Fortgesetzt Oberleutnant Herrmann von Hohenhausen: Wie ich aufgeführt, habe dem Rittmeister Herrmann von Hohenhausen: Wie ich aufgeführt, habe dem Rittmeister Herrmann von Hohenhausen...

polizei ist. Aber die letzten Reden der Frau erschienen ungenügend. Herrlicher R.A. Burckard hat den Antrag, die Frau zu verurteilen, abgelehnt. Eine weitere Frau man darf nicht die Unfälle einer völlig unbedarften Frau für ungenügend halten. Es wird dann nochmals Frau Oetzel angesprochen...

Rönlingsbanderli

G. Leipzig, 25. April. Fürst Reichherzogin, vier Reichherzogin, eine Reichherzogin, eine Reichherzogin, eine Reichherzogin, eine Reichherzogin, eine Reichherzogin...

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page or a sidebar, containing various small notices and advertisements.

Wahr, würde er es ihm entsprechend bezahlen. Schumann kam nach diesem Verlangen nach und misbraucht dann bis zum Herbst 1901 in vielfacher Weise das Vertrauen, das ihm sein Vater setzen konnte, von dessen Gütern er aufgezogen worden war und bei dem er die besten Jahre seines Lebens verlebte. Nach dem Tode des Vaters wurde Schumann in die Obhut seiner Mutter gegeben, die ihn bis zum Ende des Jahres 1901 in dem Hause der Eltern in Leipzig aufzog bis Ende November 1901.

Schumann hat ferner am 19. November 1901 aus der Wohnung des Kaufmannsgebüdes Dreyer, bei dem er mit seiner Mutter lebte, ein Paar Pelzstücke im Werte von 10 Mark gefohlen, welche er dann an die Kaufmannsgebüden in Leipzig für 8 Mark verkaufte; der Erlös wurde von dem von der Mutter erhaltenen Geld für den Kauf von Pelzwaren verwendet. Im Oktober oder November 1901 erkrankte Schumann an einem Fieber, das ihn bis zum Herbst 1901 in das Krankenhaus in Leipzig brachte. Während der Krankheit wurde ein Teil des Vermögens Schumanns im Gesamtwerte von 8 bis 10 Pfund und im Werte von 8 Mark, während Schumann aufstufte; das Geld wurde für 3-4 Mark verkauft, der Erlös vertriehen. Auf der letzten Eisenbahnfahrt nach Leipzig wurde Schumann und Schumann dann durch den Aufseher der Bahn in Leipzig überführt, um nach dem Aufseher der Bahn in Leipzig zu gehen. Am 16. November nahm Schumann von dem von der Mutter erhaltenen Geld ein Teil des Vermögens Schumanns in Leipzig, um es in Leipzig zu verkaufen. Am 16. November 1901 erkrankte Schumann an einem Fieber, das ihn bis zum Herbst 1901 in das Krankenhaus in Leipzig brachte. Während der Krankheit wurde ein Teil des Vermögens Schumanns im Gesamtwerte von 8 bis 10 Pfund und im Werte von 8 Mark, während Schumann aufstufte; das Geld wurde für 3-4 Mark verkauft, der Erlös vertriehen. Auf der letzten Eisenbahnfahrt nach Leipzig wurde Schumann und Schumann dann durch den Aufseher der Bahn in Leipzig überführt, um nach dem Aufseher der Bahn in Leipzig zu gehen. Am 16. November 1901 erkrankte Schumann an einem Fieber, das ihn bis zum Herbst 1901 in das Krankenhaus in Leipzig brachte. Während der Krankheit wurde ein Teil des Vermögens Schumanns im Gesamtwerte von 8 bis 10 Pfund und im Werte von 8 Mark, während Schumann aufstufte; das Geld wurde für 3-4 Mark verkauft, der Erlös vertriehen. Auf der letzten Eisenbahnfahrt nach Leipzig wurde Schumann und Schumann dann durch den Aufseher der Bahn in Leipzig überführt, um nach dem Aufseher der Bahn in Leipzig zu gehen.

Wahr, wurde er es ihm entsprechend bezahlen. Schumann kam nach diesem Verlangen nach und misbraucht dann bis zum Herbst 1901 in vielfacher Weise das Vertrauen, das ihm sein Vater setzen konnte, von dessen Gütern er aufgezogen worden war und bei dem er die besten Jahre seines Lebens verlebte. Nach dem Tode des Vaters wurde Schumann in die Obhut seiner Mutter gegeben, die ihn bis zum Ende des Jahres 1901 in dem Hause der Eltern in Leipzig aufzog bis Ende November 1901.

Wahr, wurde er es ihm entsprechend bezahlen. Schumann kam nach diesem Verlangen nach und misbraucht dann bis zum Herbst 1901 in vielfacher Weise das Vertrauen, das ihm sein Vater setzen konnte, von dessen Gütern er aufgezogen worden war und bei dem er die besten Jahre seines Lebens verlebte. Nach dem Tode des Vaters wurde Schumann in die Obhut seiner Mutter gegeben, die ihn bis zum Ende des Jahres 1901 in dem Hause der Eltern in Leipzig aufzog bis Ende November 1901.

Wahr, wurde er es ihm entsprechend bezahlen. Schumann kam nach diesem Verlangen nach und misbraucht dann bis zum Herbst 1901 in vielfacher Weise das Vertrauen, das ihm sein Vater setzen konnte, von dessen Gütern er aufgezogen worden war und bei dem er die besten Jahre seines Lebens verlebte. Nach dem Tode des Vaters wurde Schumann in die Obhut seiner Mutter gegeben, die ihn bis zum Ende des Jahres 1901 in dem Hause der Eltern in Leipzig aufzog bis Ende November 1901.

Wahr, wurde er es ihm entsprechend bezahlen. Schumann kam nach diesem Verlangen nach und misbraucht dann bis zum Herbst 1901 in vielfacher Weise das Vertrauen, das ihm sein Vater setzen konnte, von dessen Gütern er aufgezogen worden war und bei dem er die besten Jahre seines Lebens verlebte. Nach dem Tode des Vaters wurde Schumann in die Obhut seiner Mutter gegeben, die ihn bis zum Ende des Jahres 1901 in dem Hause der Eltern in Leipzig aufzog bis Ende November 1901.

vernommenen Rechtsanwalts Dr. R., der dem Termin beigewohnt habe, vollständig befragt, auch daß er in einem sehr lobwürdigen Tone gesprochen habe. Daraufhin wurde der Privatrichter R. mit seiner Klage vom Richtergericht abgewiesen.

Wetterbericht

des K. S. Meteorologischen Institutes in Chemnitz vom 25. April, 9 Uhr Morgens.

Table with columns: Stations-Namen, Barometrischer Stand, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Lists various weather stations and their conditions.

Witterungsverlauf in Sachsen am 24. April 1902. Table with columns: Station, Sonn., Mittel, Maxim., Wind, Wolke.

Das abendliche Wetter wurde auch am Morgen des 24. April wieder starker Abkühlung (Minimum Fichtelberg -1°), doch wieder milder, Winden die Temperaturen tagüber nach an, so dass im Mittelwerte bis zu 4° übernormal waren und im Maximum vielfach 10° erreicht wurden (Chemnitz 18°).

Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh: Der hohe Druck auf dem Continente hat sich nach dem N verschoben, tiefer Druck drückt von SW vor. In W-Deutschland herrscht unter leichten, nördlich, bis nordwest. Winden trübes Wetter mit Regenschauern. Bei uns hält noch die östl. Strömung an, doch hat sich bereits Trübung eingestellt und steht ein weiterer Witterungswechsel bevor.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Constate predigen: St. Thomae: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde. St. Marien: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde.

St. Marien: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde. St. Thomae: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde. St. Marien: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde.

St. Thomae: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde. St. Marien: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde. St. Thomae: Predigt 9 Uhr Pastor D. von Gröben, 9 Uhr Beichte bei demselben und Pastor D. von Gröben, 11 Uhr Gedenkstunde.

Vertical advertisements on the right margin, including '3. B...', 'Bau...', 'Ob...', 'W...', 'G...', 'B...', 'W...', 'G...', 'B...', 'W...', 'G...'.





Zünftige Buchhändlerin mit a. Zeugn. ...

Fräulein, Beamtenw. ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Wichtige perfekte Kamell, welche war in besten ...

Buchhändler-Viertel. Verhältnis halber ...

Keilstraße 9, Ecke Nordstraße, wäntler Nähe ...

Gärtelstr. 8 sofort zu verm. ...

Leibnizstrasse 8 herrschaftl. 1. Etage ...

Concertviertel, Graßstrasse 28, herrsch. 1. Et. ...

Herrsch. Dreifamilienhaus Schwanstr. 10 ...

Nordstrasse 27 1. Etage per 1. October ...

Grassstrasse 7 in die 1. Etage ...

Sedanstr. 1d, 2. Et. L. 5 herrsch. Zimmer ...

Ecke Leffingstr. Thomaststr. 7, zweite Etage ...

Tauchaer Strasse 25 in eine halbe 11. Etage ...

Jacobstrasse Nr. 2 herrschaftliche Wohnung ...

Hochherrsch. 2. Etage, Eshaus dem Rosenthal ...

Auenstrasse 29, II., in eine freundliche Wohnung ...

Kurprinzstrasse 13, 1/2 2. Etage ...

Zu der Nähe des Rosenthal, herrschaftliche Wohnung ...

Pfaffendorfer Straße 13 eine herrschaftliche Wohnung ...

Floßplatz und Nähe per sofort ...

Dorotheenstr. 6 1. Etage zu vermieten ...

Gohlis, Dorotheenstr. 48 1. Obergeß. u. 7. Zim. ...

Lindenu, Gundorfstr. u. Klopffochstr. 2 freundliche Wohnungen ...

Klein-Zoochocher, Ecke Gieser- u. Lumburgerstr. Wohnungen ...

2 freundliche Wohnungen in Leipzig-Schlenzig ...

Piano-, Flügel-, Harmonium- u. Vermietung ...

Flügel und Pianinos zu vermieten ...

Pianos, vorzüglich im Ten. vermietet ...

Helle Fabrikräume, 270 Qu.-Mtr., mit Kraft und Licht ...

Zöhrstraße 21 Stall für 3 Pferde zu vermieten ...

Vierte Etage (Dachwohnung) in herrschaftlichem Hause ...

Wohnungs-Nachweis Hausbesitzerverein ...

Reizende Wohnung, ruhige, angenehme Lage ...

Nordstraße 14 2 freundliche Logis, 680 und 600 A ...

Wohnungen in 2. Hofanlage ...

Zu vermieten Wohnung der 1. Juli ...

U-Gemeinschaft, gegenü. der Volkshöhe ...

Ganzsch. Zäher, sonnige Ort- und Balkon-Wohnung ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

7. Etage, 2 Zim. u. 2 Bäder ...

Garçonlogis, Pension Muell. Querstr. 14, Krystall-Palast-Theater, Krystall-Palast Alberthalle, Battenberg, Zoologischer Garten

Fahrrad-Ausstellung = veranstaltet vom Bezirk Leipzig des deutschen Radfahrer-Bundes = Sanssouci. Montag u. Dienstag, den 28. u. 29. April. Eintritt frei!

Sachsenhof

früher Stadt Dresden. Zur Eröffnung des Gartens (Kneiphof) morgen Sonntag früh von 11 Uhr ab: Großes Elite-Frühchoppen-Concert

Schützenhaus

L.-Sellenhausen. Morgen Sonntag: Grosses Militär-Doppel-Concert. 107. Nachdem: Grosser Ball. 19

Restaurant zur Albertsburg

Neue Bewirtschaftung. Dölitz! Neue Bewirtschaftung. Restaurant zur Albertsburg

Laurhaus

früher Johannispark, jetzt Mattschützhol. Goldnes Weinfasz. Täglich Frei-Concert. Weinhandlung „Weinschank“

Herrenkeller, Weinstuben Georgenstr. 1b

Weine bestrenommiertester Firmen. Kulmbacher Bierstube

Wasserfall

Rathausstrasse 17, Durchgang Oststrasse. Gröfzung der Krebs-Saison.

Zill's Tunnel

Bürgerliche Küche. Heute Mouturle Soup. Abend Roastbeef engl.

L. Hoffmann's Restaurant

Gosensstube und Glascolonnaden. Heute Hammelleule, Topfbraten mit Thüringer Fleisch.

Rottig's Restaurant

16 Schulstrasse 16. Heute: Sauerbraten mit Klößen.

Kulmbacher Brauhaus

Petersstrasse 18, Part. u. 1. Etage. Heute, sowie jeden Sonntag: Sauerbraten, Hammelleule und Schweinsknochen

Bären-Schänke

Nicolaistrasse 15, part. u. 1. Etage. Heute: Schweinsknochen, Stenbein, Rippchen

Fendel's Gosensstube „Blauer Hecht“

Seibtschlachtene Schweinsknochen. Heute: Gose hochfein.

Hähle's Gosensstube „Grosse Tuchhalle“

Königsplatz, beim Grass-Museum, Decant's Hippodrom „Noblesse“

Cacao

2 Tasse 15 4. Cacao mit Schlagsahne & Zitrone 25 4.

Oberschänke Gohlis

Schöner Aufenthalt, vorzögl. Speisen u. Getränke. Heute Schweinsfleisch

Obstweinschänke Rötha

Anerkannt schönster Ausflugsort. Herrlicher Waldbauenthalt. Warme und kalte Speisen. Die Obstbaumblüthe hat begonnen.

Hauptverein der Deutschen Lutherstiftung

Die 10. ordentliche Generalversammlung wird Sonntag, den 10. Mai, Nachmittags 6 Uhr in der Kapelle der Nordkirche zu Leipzig, Kempfstr. 11, p., abgehalten.

Leipziger Thierschutzverein

Protector: Dr. Heinrich König Albert von Sachsen. Nach der heutigen Generalversammlung behält der Vorstand aus:

Neuer Leipziger Thierschutzverein

Der am 6. October u. J. verordnete privatisirte Delonax Herr Georg Wilhelm Schmidt hat seinen Verein freiwillig ein Recht in Höhe von Fünf Hundert Mark

Reclamen

Polich's Trauer-Abtheilung

Familien-Nachrichten

Die Vermählung beider ist angezeigt Johannes Strauß und Frau Martha

Der Herr Carl Hermann Hege, bisher in Berlin, ist in Leipzig angekommen.

Einige Herren werden zu einem besseren Verabmiltagstisch an. Ostend. Str. 17, p.

Riedel-Verein. Heute keine Probe! - Montag 7 Uhr Damen, 1/2 Uhr Herren.

Schweizer-Gesellschaft. Jeden Samstag Abend 1/2 Uhr gemüthliches Beisammeln im Thüringer Hof.

Verein „Leipziger Presse“. Heute Abend 1/2 Uhr ordentliche Generalversammlung.

Vermischte Anzeigen. Wer fertigt kühlt Sie und wieder Ueberfegungen

Durch Schneeballen-Gutsheine Rosenz. u. Größel (Häuser-Verleaser)

Die Hönigsfelder junge Dame, die mit einem kühnen Violinisten zusammenhängt

Wo ist die alte Weibermühle? Repetier-Jnter. Wilh. Kämpf.

Westen Abend 1/2 Uhr entfällt laut nach längerem schweren Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager, Schwager und Onkel

Herr Edmund Götze. Um stille Theilnahme bitte! Leipzig-Neubau, 25. April 1902.

Westen Abend entfällt laut unser hochbetrautes Weib

Herr Edmund Götze. Tiefbewegt haben wir an seiner Ruhe und ruhen dem nie ruhenden Mann, dessen Andenken in uns fortwähren wird.

Nur hierdurch zur Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn und Bruder, der Kaufmann

Johannes Rudolf Wunsch, im Alter von 32 Jahren seinem schweren Geschick erlegen ist.

Seine Hinterlassenen sind: Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Seine Hinterlassenen sind: Hermann Arthel, Schriftf. Anna verh. J. D. Wunsch, VI. Bürgerin an der 2. Berliner Strasse.

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...

Die vorliegende unter die Handlung des Herrn...



das dreifache noch ein, an das die der Gefang des Heden König Albert...

24. April, 25. April. Der Verein Altendurger Bauhandwerker...

Allgemeiner Hausbesitzer-Verein.

2. April, 24. April. Die gestern Abend im Saale des Schloss Altendurg...

Stadt immer größer und vielfältiger werdende Aufgabe der Befestigung...

2. April, 24. April. Die gestern Abend im Saale des Schloss Altendurg...

Hausväterverband im 3. Bezirk der Nicolaigemeinde.

Am Mittwoch den 18. April wurde im Heim Martentstraße 7...

Der Vortragende fand und seine, Mitten und Gedränge in China...

Es folgen hierauf Mittheilungen aus dem Gemeindefonds...

Von Herrn Stephan geht die Anregung zu einem gemeinsamen Ausfluge...

Sport.

Was der „Sport-Welt“, „Rath“, der „Halmen-Sohn“...

Radfahrpost: Im Sportplatz Friedrichs wird kommenden Sonntag...

Kutschpost: Herr Walter Schaeffl befindet sich am 17.-20. April...

Wahldisput: Dem H. A. Wader treten am kommenden Sonntag...

Technisches.

P. Hirsch. Es ist höchst ersichtlich, daß die Concurrenz der elektrischen Beleuchtungsarten...

Aus dem Geschäftsverkehr.

Die Citronenindustrie von G. Trülich, Berlin. Gegenüber...

Warum leiden so viele Menschen an chronischen Nierenleiden...

Die Kunst der Menschen heißt den Körper hart, mit Weisheit...

Beamtlicher Vorleser Dr. Hermann Schilling in Leipzig.

Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an diesen verantwortlichen Redacteur...

Der Werth des Werthlosen.

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Der Werth des Werthlosen. Mit geläuterten Hall gemergeltes Weidhol...

Vermischtes.

Deutsche Weidwirthschaft. Die heute veröffentlichte Wochenberichterstattung...

Abgabegeld für Leder und Lederwaren. Der Import von Lederwaren...

Abgabegeld für Leder und Lederwaren. Der Import von Lederwaren...

Abgabegeld für Leder und Lederwaren.

Der Import von Lederwaren nach China hat im Jahre 1899...

Abgabegeld für Leder und Lederwaren. Der Import von Lederwaren...





